

Zeitschrift: Schweizerdeutsch : Zeitschrift für Sprache in der deutschen Schweiz
Herausgeber: Verein Schweizerdeutsch
Band: 20 (2012)
Heft: 1

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

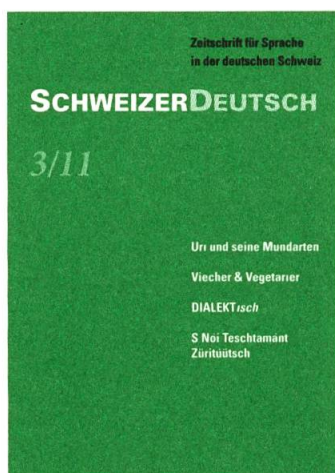
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ABONNEMENTSBESTELLUNG



ZEITSCHRIFTEN

SPRACHSPIEGEL

Zweimonatsschrift

Herausgegeben vom Schweizerischen Verein für die deutsche Sprache SVDS

NOCH HABEN WIR WENIGER ABONNENTEN ALS ERHOFFT – MIT 27 FRANKEN FÜR DIE 3 HEFTE IM JAHR HELFEN SIE UNS, DIE ZEITSCHRIFT UND DIE WEBSEITE WEITERZUFÜHREN.

BESTELLUNG

- Jahresabonnement 2012 für 27 Franken**
- Gönnerabonnement 2012 für 50 Franken**
- Heft 2/12 als weitere Probenummer**

NAME

STRASSE

PLZ ORT

TELEFON

MAIL

DATUM

Per Post an
Thomas Marti,
Untere Hardegg 32
4600 Olten

Oder online über
www.zeitschriftschweizerdeutsch.ch

Heft 1/12 des «Sprachspiegels» setzt die Helvetismen als Schwerpunktthema.

Hans Bickel und Christoph Landolt stellen ihr neues Duden-Wörterbuch «Schweizerhochdeutsch» vor. – mit Abschnitten über dessen Entstehung, über die regionalen Unterschiede und andere Varianten, über die Rechtschreibung und die Aussprache.

Daniel Weber-Arndt beschreibt, wie Helvetismen in den Duden gelangen, und gibt damit Einblicke in die Arbeit des schweizerischen Duden-Ausschusses.

Unter dem Titel «Schweizer Stallgeruch – aber mit Mass» fragt Daniel Goldstein, wie sich Helvetismen in Zeitungsartikeln sinnvoll einsetzen lassen. Dabei kann der neue Redaktor des Sprachspiegels aus dem Vollen schöpfen, verfügt er doch über viele Jahre journalistischer und redaktioneller Erfahrung beim Berner «Bund» und als Korrespondent in Brüssel und Washington.

Der Link www.sprachlust.ch/Was/Happ/Kap2 führt zu einer ergänzenden Sammlung von Beispielen mit schweizerisch und deutsch gefärbter Zeitungssprache. (rs.)

ADRESSEN

VEREIN SCHWEIZERDEUTSCH

Präsident: Alfred Vogel
Postfach 111, 8460 Marthalen
052 319 21 79
av@alfredvogel.ch
www.ch-dt.ch

Bärdütsch-Verein

Präsident: Prof. Dr. Hans Ruef
Lediweg 16, 3854 Oberried am Brienersee
033 849 16 84
www.baernduetsch-verein.ch

Verein Schweizerdeutsch – Gruppe Zürich

Präsident: Dr. Heinz Gallmann
General-Wille-Strasse 288
8706 Meilen
044 793 24 54
hgallmann@quickmail.ch
www.spraach.ch

Verein Schweizerdeutsch – Gruppe Zugerland

Präsident: Dr. Beat Dittli
Fuchsloch 10, 6317 Oberwil bei Zug
041 710 32 47
beat.dittli@bluewin.ch

SPRACHSTELLE

Auskunft und Beratung zu allen die schweizerdeutschen Dialekte betreffenden Fragen erhalten Sie von unserer Sprachstelle:

Dr. Alfred und Renate Egli
Untere Heslibachstrasse 1, 8700 Küsnacht ZH
044 910 73 78
alfred.egli.wildi@gmail.com

Bitte geben Sie auch bei einer Anfrage per Mail Ihre vollständige Adresse an.

VERANSTALTUNGEN

VEREIN SCHWEIZERDEUTSCH

JAHRESVERSAMMLUNG 29. SEPTEMBER 2012

Winterthur, Hotel Krone, Marktgasse, ab 10.30 Uhr
1100 Uhr Jahresversammlung
1230 Uhr Mittagessen
anschliessend Spaziergang durch die Altstadt und
Lesung mit Jürg Wäspi und Birgit Hauser

VSD GRUPPE ZÜRICH

Zürichdeutschkurse

für Personen mit guten bis sehr guten Deutschkenntnissen, welche Schweizerdeutsch (besser) verstehen und auch selbst sprechen lernen möchten.

Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene

Frühjahr/Sommer
5. März bis 9. Juli 2012
Eventuell verkürzter Grundkurs ab 7. Mai 2012

Herbst/Winter
22. Oktober 2012 bis 25. Februar 2013

montags 18.30 Uhr, Kantonsschule Hottingen,
Minervastrasse 14, Zürich

Auskunft und Anmeldung: www.spraach.ch
oder Dr. Alfred Egli, Küsnacht 044 910 73 78

Lehrmittel: Renate Egli-Wildi, Züritütsch verstaa, Züritütsch rede
Veranstalter: Verein Schweizerdeutsch, Gruppe Zürich

BÄRDÜTSCH-VEREIN

www.baernduetsch-verein.ch

AUSSTELLUNGEN

SAPPERLOT! SACRDOUBLE! SACARLÔTU! SAPPERLOTAS! MUNDARTEN DER SCHWEIZ

Ausstellung in der SCHWEIZERISCHEN LANDESBIBLIOTHEK
Hallwylstrasse 15, 3003 Bern

8. März bis 25. August 2012
Montag bis Freitag 9 bis 18 Uhr, Samstag 9 bis 16 Uhr
An Sonntagen und Feiertagen geschlossen
Eintritt frei

www.nb.admin.ch/sapperlot

Das Programm der Rahmenveranstaltungen findet sich auf Seite 6 dieses Hefts.

IN DER NÄCHSTEN NUMMER

**Mundart an den Mikrofonen von
Radio und Fernsehen DRS**

VSD Jahresversammlung vom 29. September 2012

Walliser Mundarten in der Forschung

DUDEN Schweizerhochdeutsch